



Das Weingut

## PAUL FÜRST (WWW.WEINGUT-RUDOLF-FUERST.DE)

hat uns die großen Gewächse des Jahrganges 2018 zugesandt.

Jahr für Jahr gelingt es Paul und Sohnmann Sebastian mit die besten Pinots aus deutschen Landen zu produzieren. Unaufgeregt, stilsicher mit intuitiver Fertigkeit und Souveränität.

Harmonische Spätburgunder mit einer sprichwörtlichen Lagerfähigkeit, die sich bei gereiften Flaschen immer wieder eindrucksvoll zeigt.

---

### BITTE LESEN SIE DIE FAKTEN OB DER DREI BERÜHMTEN SPÄTBURGUNDERLAGEN DES HAUSES FÜRST.

#### **CENTGRAFENBERG**, Bürgstadt, Betriebsfläche 11 ha.

Reine Südlage an der Mündung des kleinen Fließchens Erf in den Main. Hang- und Steilagen.

Profitiert sehr stark vom Kleinklima des Talkessels Miltenberg, welcher von Spessart und Odenwald eingerahmt ist. Buntsandstein - Verwitterungsboden mit unterschiedlich hohem Lehmantel. Teilweise ist der Boden sehr steinig (günstig für den Rotweinanbau).

Wo der Sandstein stärker mit fruchtbarem Lehm vermischt ist, werden die Weißweine erzeugt.

Die Weinberge des Weingutes sind infolge jahrhundertelanger üblicher Realteilung in zwanzig Parzellen über den Centgrafenberg verteilt.

#### **HUNDRÜCK**, Bürgstadt, Betriebsfläche 2,5h.

Reine Südhanglage, teilweise terrassiert.

Seit dem Jahrgang 2003 wird aus diesem Weinberg wieder unter dem alten Gewannennamen "Hunsrück" ein Großes Gewächs vom Spätburgunder ausgebaut. Im Jahr 2010 erfolgte die offizielle Wiedereintragung in die fränkische Lagenrolle, allerdings in der älteren Schreibweise Hun(d)srück mit d.

Der rote, sehr steinige Boden entstand durch Buntsandsteinverwitterung. Die steinreiche Krume über dem gewachsenen Felsmassiv ist zwischen 0,5 bis 2 Meter stark. Dieser Boden ist sehr leicht erwärmbar, gut durchlüftet und sehr gut drainiert. Ein idealer Weinbergsboden, der allerdings keine Bewirtschaftungsfehler wie z.B. Überbelastung der Rebstöcke verzeiht.

Der Hunsrück bringt jedes Jahr den kraftvollsten und würzigsten Spätburgunder im Lagenportfolio hervor.

#### **SCHLOSSBERG**, Klingenberg, Betriebsfläche 1,3 ha.

Sehr steile Terrassenlage.

Buntsandstein-Verwitterungsboden, eine der historisch Großen Burgunderlagen Deutschlands.

In dieser Lage ist nur Handarbeit möglich. Drei Filetstücke dieses beeindruckenden Bergs wurden im Februar 2004 von Paul und Sebastian Fürst gekauft. Eines davon ist die Parzelle direkt unter der Klingenburg zwischen den Flügelmauern der Burg geschützt eingebettet. In den Jahren 2004 und 2006 wurden zwei Drittel der Parzellen im Schlossberg mit besten Pinotklonen neu bepflanzt, hunderte Meter Trockenmauern repariert und alles wieder in Topform gebracht.



**UNSERE OFFERTE (leider mit kleiner Allokation)**

---

**2018 SPÄTBURGUNDER CENTGRAFENBERG GG / 0,75L**

sowie die Magnum (1,5l)

Preise netto: € 58,00 und 120,00

---

**2018 SPÄTBURGUNDER HUNDRÜCK GG / 0,75L**

sowie die Magnum (1,5l)

Preise netto: € 111,00 und 226,00

---

**UND ERSTMALS GIBT ES EINE 6ER ORIGINAL-HOLZKISTE MIT JEWEILS 2 FLASCHEN (À 0,75L)  
2018 CENTGRAFENBERG, SCHLOSSBERG UND HUNDRÜCK GG**

Preis netto: € 510,00

Preise zzgl. MwSt. ab Lager Stuttgart.

Leider gibt es ob der geringen Menge keine Soloflaschen Schlossberg in diesem Jahr.

First come / first serve.

Mit großer Überzeugung empfehle ich Ihnen diese Weine!

Euer Weinhändler Karl Schartner

*KRUG AMBASSADE*